

Franckesche Stiftungen zu Halle

Johann Peterson Stengels/ Sueci, Gnomonica Universalis, Oder Außführliche Beschreibung Der Sonnen-Uhren/ Worinnen Allerhand Arthen derselben in ...

Stengel, Johann Peterson Ulm, 1706

VD18 12509035

VII. Vortrag, Ascendentia und Descendentia in der Oriental aufreissen. Fig. XI IX.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downladed and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations

Fig. XLVIII. MUf einer verfertigten Oriental, mit benen gemeinen Stunden / Tropicis, Aquinoctialno

toel

we

Bei

ein

in

Pu

fen

Dei

uu

Lin

Di

De

De

Ein

ge

H

7

Ict

ho

30

DI

3

16 D

CAN CLUA

und Horizont-Lini A B, def Beigere Ort C, zeuch durch die gemeine Stunden auf der Aquinoctial, der Horizont-Lini Parallel, die Linien der hims meles Saufer/ von 2. gu 2. Stunden/ wie in der 310 gur ju feben.

VII. Dortrag/ Ascendentia und Descendentia in derl

Oriental aufreiffen.

Fig. XLIX. 3 Erfertige dir ein Oriental mit denen Tropicis, (aber blind/) Horizont- Equinoctial-und 6. Stund-Lini/ trage auf dem Durchichnitt Diefer 3. Linien / auf gemeldte 6. Stund : Lini die Lange deß Zeigers in E, nimm diese Lange bef Zeigers/ trage fie in der erften Figur auf die Lini E Cauf E, gegen C, gibt den Punct H, jeuch durch H, der Lint BD, eine Parallel, nimm auf dieser Parallel die Wertenen auß H, bif in die Durchschneidungen der Zeichen, Linien / trage fie in der Uhr auf dem Durchschnitt vorgemelbter 3. Linien ju benter's feits auf die Aquinoctial-Lini / und mache Pung cten/zeuch durch diese Puncten/der Horizont-Lint Parallel, blinde Linien / fo die Tropicos schneiben in Puncten / durch welche die Afcendentia gehen merden.

Diefes befto beffer guberrichten / muffen bie Tropici mit famt der AquinoEtial-Lini/ so meit über den Horizont gezogen werden/als wolte man zwen Oriental-Ubren aufreiffen, auf daß man in denen Tropicis, wie auch auf angezogener Equinoctial-

declinirenben Sonnen Uhren.

noctial-Lini/die Puncten verzeichnen konne/burch welche Die Linien der Ascendentien sollen gezogen werden.

Dimm abermahl in ber Uhr die Lange beg Beigers, trage fie in der andern Figur auß E gegen C, gibt ben Dunct H, reiffe burd H, ber Lini BD, eine Parallel, welche die Zeichen-Linien / fo auß E m den halben Circul B C D gehen / schneidet in Puncten/ nimm die Weitenen swifden H und Dies fen Durchschneidungen / trage fie in der Uhr auß dem Durchschnitt der 6. Stund. Aquinoctialund Horizont-Lini auf gemeldte Aquinoctial-Lini/ und mache Buncten/durch welche / und durch die in denen Tropicis, vermittelst der ersten Figur verzeichneten / wie auch durch die Schneidungen der Zeichen, Bogen des Zodiaci im Horizont, die Linien der Afcendentien auf folgende Weise gelos gen merden :

Nimm auf gemeldter Parallel die Beite von Hbiff in die Durch chneidung der Zeichen Lini deß F, trage fie in der Uhr auß obgemeldtem Durch. conitt der drepen ginien/auf die Aquinoctial, obers halb der Horizont-Lini/und mache einen Puncten/ Beuch durch Diefen Puncten und durch die Schneis Dung def Zeichen Bogen def To, im Horizont, die

Lini def auffleigenden F.

Defgleichen nimm auf borgemelbter Parallel die Weite auß H, biß in ber Durchschneidung Defi =, trage fie gleichfalls auf oben angerührtem Durchschnitt ber breven Linien auf der Æquinoctial, oberhalb der Horizont-Lini, und mache einen Puncten / jeuch durch benfelbigen und durch ben Beiden Bogen deß =, im Horizont, wie auch durch Den 8 4

geo

ial-

uch

ial,

im

310

cis,

ind

efer

nge

rø/

E,

ini

Die

gen

em

ers

1119

int

den

hen

Die

oeit

ian

in

ui-

ial-

den Zeichen Bogen deß wim Horizont, wie auch durch den nächsten Puncten / unterhalb der Horizont-Lini im Tropico H, und durch den entlegensten im Tropico H, und durch den entlegensten im Tropico H, oberhalb der Horizont-Linis (welche zwei lette Puncten sennd vermittelst der ersten Figur in denen Tropicis gezeichnet worden) die Lini deß w. Dergleichen Verstand hat es mit denen übrigen Linien allen / außgenommen die Lie nien deß Y und L, welche auf diese Weise gestogen werden:

Just

fcht

no

Die

me

ger

ger

300

da

Se

riz

er

De

m

in

Ei

m

3

Reise auß offt, gemeldter Schneidung der drepen Linien/ als Horizontal- Aquinoctial- und 6. Stund. Lini einen Circul. Vogen / nach Wohls gefallen/ welcher die Aquinoctial-Linischneidet in L, zehle auß L zu bepderseits auf diesem Vogen die gröste Abweichung der Sonnen / welches ist 23. Grad/30. Min-zeuch durch die Endung dieser Jahl auß viel-gemeldter Schneidung der 3. Linien / die

Linien deß V und D.

Dieses kan auch durch zwen aufgeschnittene Figuren/ wie ben der Horizontal ist gemeldet / zue wegengebracht werden / so man das Centrum E der ersten Figur/ in den Punct E der Uhr also hest tet / daß die Lini E A der Figur / just auf der 6. Stund Lini der Uhr lige / verzeichne alsdann die Schneidungen der Zeichen Linien der Figur in der Aquinoctial-Lini mit Puncten/durch welche zeuch dlinde Linien/ so die Tropicos schneiden / wie vor/ in Puncten/wordurch die Linien der Ascendentiest gehen werden.

Dergleichen Verstand hat es mit der andern Rigur/dann so man dessen Centrum E in den Punct E der Uhr also hesstet / daß die Lini E C der Figur/just